



Reise zu den Schamanen in der Mongolei

3. – 19.8.2023 (17 Tage)





Der sibirische Schamane Ahamkara begleitet unsere kleine internationale Reisegruppe auf dieser einmaligen Rundreise durch die Mongolei. Auf dieser Reise haben Sie die einmalige Gelegenheit, sowohl von seinem Wissen und seiner grossen Erfahrung zu profitieren, sowie verschiedene praktizierende Schamanen in ihrem ursprünglichen Lebensraum kennenzulernen. Sie reisen von der Hauptstadt Ulan Bator hinaus in die weite Steppe, zu heissen Quellen in einer wunderschönen Vulkanlandschaft, und weiter bis in die bewaldete Taiga im Norden des Landes. Hier treffen Sie verschiedene ursprüngliche Schamanen und nehmen an Ritualen teil. Sie lernen verschiedene Nomaden kennen und besuchen zum Abschluss das grosse Nomadenfestival im Terelj Nationalpark.

Tag	Route/Programm	
Tag 1 – 3.8.23	Individuelle Anreise nach Ulan Bator. Transfer zum Hotel. Optional City-Tour mit Besuch des Gandan-Klosters, dem Nationalmuseum und dem Sukhbator Platz (o/M)	
Tag 2 – 4.8.23 Halbwüste Gobi	Nach dem Frühstück fahren Sie mit ihrem Fahrer und Reiseführer hinaus in die Halbwüste Gobi, 280 km von Ulan Bator entfernt gelegen. Die Halbwüste Gobi ist genau wie es tönt: teilweise trocken, aber umgeben von grünen Bergen. Nach der Fahrt durch die Steppe erreichen Sie die Wüste. Sie lernen das Nomadenleben kennen und besuchen eine Familie in ihrer traditionellen Umgebung. Hier können Sie einen Kamel- oder Pferderitt unternehmen und die Landschaft auf sich wirken lassen. Übernachtung in einer Extra-Jurte bei der Nomadenfamilie (F, M, A)	




<p>Tag 3 – 5.8.23</p> <p>Alte Hauptstadt Karakorum - Erdenezuu Kloster</p>	<p>Nach dem Frühstück fahren wir in die Stadt Karakorum und zum Kloster Erdenezuu. Das erste buddhistische Kloster in der Mongolei wurde 1586 von Avtai Sain Khan auf den Ruinen der alten Stadt Karakorum gegründet und ist wahrscheinlich das älteste erhaltene buddhistische Kloster in der Mongolei. Es ist von einer 420 m langen Festungsmauer umgeben, die auf jeder Seite 108 Stupas beherbergt. Im Jahr 1792 beherbergte es 62 Tempel. Die mongolischen Fürsten versuchten, innerhalb der Klostermauer einen Tempel mit eigenem Namen zu errichten, weil sie damit ihr hohes Ansehen ausdrücken wollten. Wir besuchen das Erdenezuu-Kloster und das Karakorum Museum. Sie haben hier auch die Möglichkeit, Souvenirs einzukaufen. Übernachtung im Jurten-Gästehaus, Vollpension (F, M, A)</p>	
<p>Tag 4 – 6.8.23</p> <p>Heisse Quellen von Tsenher – Wellness in der Natur</p>	<p>Heute fahren wir zu den heißen Quellen von Tsenkher, die sehr entspannend sind. Viele in- und ausländische Touristen verbringen hier ihren Sommerurlaub, um ihren Körper und ihre Gesundheit zu heilen. Die heiße Quelle befindet sich in der Hangay-Bergregion, 25 km südwestlich von Tsenkher soum in der Provinz Arkhangai. Die Region ist bekannt für ihre erloschenen Vulkane und heißen Quellen. Dieser Tag wird ein sehr entspannender und schöner Tag sein. Übernachtung im Touristencamp, Vollpension (F, M, A)</p>	
<p>Tag 5 – 7.8.23</p> <p>Khuvs gul See, Heimat der Schamanen</p>	<p>Khuvs gul ist ein abgelegenes Gebiet in der nördlichen Mongolei, das von sibirischen Nomaden, Tsaatan-Rentierzüchtern und schamanistischen Mystikern bewohnt wird. Hier bekommen Sie einen Einblick in die Lebensweise eines echten Nomadenvolkes, dessen Zahl in der heutigen Zeit leider immer mehr abnimmt. Heute werden wir in der Stadt Murun und in der Nähe des Khuvs gul-Sees übernachten. Übernachtung im Gästehaus, Vollpension (F, M, A)</p>	
<p>Tage 6-7 8.+9.8.</p> <p>Besuch bei dem Darkhad Schamanen</p>	<p>Auf dem Schamanenpfad reisen wir nach Norden in das Taiga-Gebirge. Wir fahren zum Dorf Renchinlkhumbé über den "13 ovoo - Bergpass", um den Darkhad-Schamanen zu treffen. Das Darkhad-Tal liegt zwischen der Khoridol-Saridag-Bergkette und dem Ulaan-Taiga-Wald, in dem sich viele kleine Seen befinden. Hier erleben wir spirituelle schamanische Heilungen, erfahren etwas über ihre Wurzeln und sehen ihre Rituale. Unterbringung: Zelt & Jurte, Vollpension (F, M, A)</p>	



<p>Tage 8-11 10.-13.8. Tsaatan Schamane</p>	<p>Heute brechen wir in Richtung Norden auf, um Rentierzüchter (Tsaatan) und Schamanen zu treffen. Wir durchqueren das Darkhad-Tal und fahren in Richtung Tsagaan Nuur (Weißer See). Trekking oder Reiten. An diesen Tagen laden wir unser Gepäck auf den Pferderücken und lassen unser Fahrzeugteam zurück, da die Landschaft mit Autos nur schwer zugänglich ist. Wir werden sehen, was wirklich passiert, wie Schamanen mit anderen Geistern in Verbindung treten, und was sie tun. An diesen Tagen lernen wir auch das Leben und die Traditionen der Tsaatans kennen, denn sie haben ihre eigene Religion, Sprache, Tradition und Bräuche, die sich von denen anderer Mongolen unterscheiden. Unterbringung: Zelt & Jurte, Vollpension (F, M, A)</p>	
<p>Tag 12 – 14.8.</p>	<p>Zeit für die Rückreise. Fahrt zurück nach Murun nach 4 Tagen einer wunderbaren Erfahrung. Erholung und Übernachtung im örtlichen Hotel, Vollpension (F, M, A)</p>	
<p>Tag 13 – 15.8.23 Urantogoo Vulkan & Nomadenfamilie</p>	<p>Auf dem Rückweg nach Ulan Bator besuchen wir einige Orte unterwegs. Uran Uul ist ein erloschener Vulkan auf einer Höhe von 1686 Metern über dem Meeresspiegel in der Provinz Bulgan. Naturliebhaber aus der ganzen Welt besuchen den Uran Uul wegen seines Kraterrandes, der in der Natur entstanden ist und an ein schönes Geschöpf von Mutter Natur erinnert. Das Gebiet wurde 1965 von der Regierung als Naturdenkmal mit einer Fläche von 5800 Hektar unter Schutz gestellt. Der unglaublich schöne Vulkan hat einen kreisförmigen Kamm mit 500 Durchmessern gebildet, der einen smaragdgrünen See mit einer Tiefe von 1,5 Metern enthält. Der Vulkan ist vor etwa 20 Tausend Jahren ausgebrochen. Übernachtung in einer extra Jurte bei einer Nomadenfamilie. Vollpension (F, M, A)</p>	
<p>Tag 14 – 16.8.23 Amarbayasgalant Kloster</p>	<p>Das Amarbayasgalant-Kloster ist eines der drei wichtigsten Klöster der Mongolei. Es wurde zwischen 1727 und 1737 vom Mandschu-Kaiser Yongzheng, dem Sohn von Kangxi von Mandschu (Qing-Dynastie) erbaut. Übernachtung im Touristenlager, Vollpension (F, M, A)</p>	
<p>Tag 15 – 17.8.23 Terelj Nationalpark</p>	<p>Heute fahren wir zum Terelj-Nationalpark und besuchen den Ariyabal-Meditationstempel. Es handelt sich um einen buddhistischen Meditationstempel, der 1810 erbaut, aber während der religiösen Säuberung von 1938 zerstört und Anfang 2004-07 wieder aufgebaut wurde. Vom Tempel aus hat man einen schönen Blick auf den Nationalpark. An heißen Tagen ist dies ein schöner kühler Ort, um zu meditieren und die positive Energie der Gegend zu spüren. Übernachtung im Touristencamp, Vollpension (F, M, A)</p>	



Tag 16 – 18.8.23 Nomadenfestival	Heute nehmen wir am Nomadenkulturfestival teil. Es findet vom 18. bis 20. August 2023 im Gorkhi-Terelj-Nationalpark statt und hat zum Ziel, 362 Elemente des immateriellen Kulturerbes zu fördern. Auf dem Festival werden Volkskunstvorführungen und Ausstellungen von Kunsthandwerk von den Erben aus 21 Aimags und der Hauptstadt organisiert. Darüber hinaus werden verschiedene Aktivitäten wie Wettbewerbe, kreative Kulturindustrie, Messen, eine Messe für Molkereiprodukte und traditionelle Küche sowie künstlerische Darbietungen veranstaltet. Nach dem Festival fahren wir zurück nach UB und übernachten im Hotel (Standardzimmer). Abschieds-Abendessen (Vollpension: F, M, A)	
Tag 17 – 19.8.23	Transfer zum Flughafen	

Preis:

Die Preiskalkulation basiert auf der Kalkulation mit einer Teilnahme von 10 - 16 Personen. Diese Reise wird voraussichtlich CHF 3450,- pro Person auf der Basis von Doppelzimmern bzw. Mehrbettjurten kosten.

Includes	Excludes
<ul style="list-style-type: none"> ○ Flughafentransfer (2 x) ○ Unterkunft & Mahlzeiten gemäss Beschreibung im Programm ○ Fahrer, 4WD (russisch) Fahrzeug + Treibstoff ○ Englischsprechende lokale Reiseleitung sowie Begleitung durch den sibirischen Schamanen Ahamkara ○ Geführter Kamel-/Pferderitt (1 h) ○ 1.5 l Trinkwasserflasche / Tag ○ Eintrittsgebühren für die Nationalparks und Museen ○ Eintritt zum Nomadenfestival ○ Lokale SIM-Karte (Daten) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Flug von/nach Ulan Bator ○ Visakosten und Beschaffung ○ Versicherung ○ Dinge für den persönlichen Bedarf ○ Kosten für optionale Leistungen ○ Alkoholische Getränke und Snacks

Gesundheit

Informationen über die aktuelle Situation während Ihrer Reisezeit erhalten Sie von Ihrem Hausarzt.

Wichtige Hinweise

Die Reise wird mit einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen durchgeführt. Es können maximal 16 Personen an dieser Reise teilnehmen. Bitte buchen Sie Ihren Flug oder andere Anschlussleistungen erst, wenn Sie die endgültige Reisebestätigung erhalten haben.

Bitte beachten Sie die gültigen Einreisebestimmungen für die Mongolei. Die Einhaltung der Visabestimmungen liegt in der Verantwortung des Kunden, ebenso wie die rechtzeitige und korrekte Beantragung. Wir übernehmen keine Haftung für Verzögerungen und/oder Ablehnung des Visumantrags!



Eine Reise in die Mongolei ist auch heute noch eines der letzten großen Abenteuer unserer Erde! Daher wird von den Reiset Teilnehmern Flexibilität und Verständnis verlangt, denn der Standard ist nicht der gleiche wie in Europa! Bitte beachten Sie, dass die Infrastruktur nicht mit der in Europa vergleichbar ist. Die Touristencamps in der Mongolei sind auf die minimalen Bedürfnisse der Gäste zugeschnitten, ansonsten sind Sie außerhalb von Ulan Bator in der Wildnis! Die Straßen sind meist holprige, staubige Überlandpisten und eine Mongolei-Rundreise hat daher immer Expeditionscharakter.

Die Reise wird von unseren lokalen Partnern abgewickelt und wir treten nur als Vermittler auf. Irrtümer und Änderungen sind nicht die Regel, sondern bleiben ausdrücklich vorbehalten. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie mit dem Buchungsformular erhalten.

Legende:

F Frühstück
M Mittagessen
A Abendessen

